Patronatsverein

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht / Schweizerische Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege = Rapport des activités / Fondation suisse pour la protection et l'aménagement du paysage**

Band (Jahr): **- (1980)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

9. Patronatsverein

9.1. Mitgliederversammlung

Oberstes Organ des Patronatsvereins, dem die Aufgabe der Mittelbeschaffung für die Stiftung zukommt, ist die Mitgliederversammlung. Sie wird gemäss Art. 4 der Statuten in der Regel alle vier Jahre einberufen. Die letzte Mitgliederversammlung wurde am 26. Oktober 1979 in Lungern OW durchgeführt, weshalb 1980 keine ordentliche Mitgliederversammlung stattfand. Dagegen wurden wie gewohnt alle Mitglieder und Subvenienten der Stiftung nebst weiteren interessierten Stellen zur Jahrestagung der Stiftung eingeladen.

9.2. Vorstand

Der Vorstand setzt sich unverändert wie folgt zusammen:
Dr. H. Wolfer, Vizepräsident der Gebr. Sulzer AG, Winterthur (Präsident)
M. Badilatti, Geschäftsführer des Schweizer Heimatschutzes, Zürich
Dr. M. Gloor, a. Generaldirektor der Nestlé Alimentana SA, La Tour-de-Peilz
H. Meier, a. Präsident des Schweizer Alpen Clubs, Horgen
Dr. W.A. Plattner, Präsident des Schweizerischen Bundes für Naturschutz, St. Gallen
Dr. St. Schmidheiny, VR-Präsident der Eternit AG, Hurden
Dr. R. Stüdeli, Direktor der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung, Bern
Dr. G. Tobler, Generaldirektor der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich
H. Weiss, dipl. Kulturing. ETH (Sekretär)

9.3. Mittelbeschaffung

Wie der nachstehenden Jahresrechnung zu entnehmen ist, muss leider für 1980 ein Rückgang der Einnahmen um Fr. 69'000.— verzeichnet werden. Dies hängt vor allem mit der "Aktion Sils" zusammen. Die von der Stiftung organisierte Sammlung des "Patronatskomitees Pro Sils" (vgl. Ziff. 3.1.) veranlasste einzelne Unternehmen, welche diese Aktion massgeblich unterstützt haben, den Beitrag an den Patronatsverein zu kürzen oder gar zu sistieren. Dazu beigetragen hat wohl auch, dass im gleichen Jahr die nationale Sammlung der "Pro natura helvetica" für den Schutz der Ufer des Neuenburgersees von verschiedenen Institutionen massgeblich unterstützt wurde. Es zeigt sich immer wieder, dass es leichter ist, für einzelne konkrete

ter ist, für einzelne konkrete Projekte finanzielle Beiträge zu erhalten. Das ist verständlich und dient den Anliegen des Natur-, Heimat- und Landschaftsschutzes auf wirkungsvolle Art. Trotzdem kann nicht genug betont werden, dass auch die vermehrte Unterstützung jener Organisationen wie der Stiftung nötig ist, die sich allgemein der Förderung des Landschaftsschutzes annehmen.
Denn ohne die politische Willensbildung und Erziehungsarbeit von Staat und Wirtschaft unabhängiger Institutionen lässt sich ein umfassender und wirksamer Landschaftsschutz als zeitgemässes Anliegen nicht in die Tat umsetzen und die Verwirklichung von Einzelprojekten bleibt dementsprechend bruchstückhaft.

Die Einnahmen des Patronatsvereins setzten sich wie folgt zusammen:

Bundesbeitrag	Fr. 100'000.--
Kantone	Fr. 8'500.--
Gemeinden	Fr. 21'391.35
Kollektivmitglieder	Fr. 6'900.--
Einzelmitglieder	Fr. 24'850.--
Freiwillige Spenden	Fr. 95'358.65
	Fr. 257'000.--